



Zusatzqualifikation

für Mitarbeiter/innen im Pflege- und Erziehungsdienst in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
zur

Fachkraft für Kinder- und Jugendpsychiatrie

19. Mai 2011 bis 31. Mai 2013

**Rahmenplan auf der Grundlage der Richtlinie der Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Mitarbeiter /
Mitarbeiterinnen des Pflege- und Erziehungsdienstes kinder- und jugendpsychiatrischer Kliniken und Abteilungen.**

Ärztliche Leitung: Herr Dr. H. Willner

Pädagogische Leitung: Frau Dipl.-Med.-Päd. M. Ramelow

Lehrgangsziel

Die Zusatzqualifikation nach der o. g. Richtlinie soll dem gewachsenen Qualitätsanspruch in der täglichen Betreuung (Pflege und Erziehung) psychiatrisch erkrankter Kinder und Jugendlicher Rechnung tragen. Die Entwicklungsprozesse in den unterschiedlichen Altersstufen und die dabei möglichen psychischen Erkrankungen und Störungen erfordern von den Mitarbeitern in der täglichen Bewältigung zusätzlich ein hohes Maß an psycho-therapeutischer und sozialer Kompetenz. Diese Zusatzqualifikation soll dieser Spezifik der Kinder- und Jugendpsychiatrie gerecht werden.

Lehrgangsdurchführung

Die Zusatzqualifikation erfolgt als *berufsbegleitender Lehrgang* (2 Jahre) mit theoretischem und praktischem Unterricht.

Inhaltliche Schwerpunkte

1. Theoretischer/praktischer Unterricht

- *Allgemeine Grundlagen*

1. Grundlagen psychiatrischer Pflege und Betreuung
2. Psychologische und sozialwissenschaftliche Grundlagen
3. Strukturen psychiatrischer Versorgung
4. Kommunikation und Interaktion
5. Pädagogische Grundlagen
6. Rechtliche Grundlagen

240 Stunden

- *Spezielle Grundlagen*

1. Krankheitsbilder- und Störungen im Kindes- und Jugendalter
2. Therapie- und Behandlungsmöglichkeiten
3. Exkursionen in die delegierenden Krankenhäuser

260 Stunden

2. Praktische Anteile (mit Praktikumsauftrag Einsatz in der eigenen Einrichtung möglich)

Kinderstation

8 Wochen

Jugendstation

8 Wochen

Tagesklinik

8 Wochen

Wahlpraktikum

8 Wochen

(weiterführende Versorgungsstrukturen: ambulante Dienste,
Institutionsambulanz, sozialpsych. Dienst, Wohn- u. Betreuungseinrichtungen)

Insgesamt: theoretischer und berufspraktischer Unterricht
berufspraktischer Anteil

500 Stunden
32 Wochen

Zusätzlich zu erbringende Nachweise:

- * Teamsupervision
- * Selbsterfahrung in Gruppen

40 Stunden
32 Stunden

* - nicht Bestandteil der Zusatzqualifikation am BBW e.V.

Lehrgangsabschluss:

Nach erfolgreicher Teilnahme und bestandenem Colloquium erhält jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin eine **Bescheinigung** (Lehrgangsinhalte und Stundenzahl) sowie ein **Zertifikat** der Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Mitarbeiter/-innen des Pflege- und Erziehungsdienstes kinder- und jugendpsychiatrischer Kliniken und Abteilungen.

Der Teilnehmer / die Teilnehmerin ist berechtigt zur Führung der Zusatzbezeichnung

„Fachkraft für Kinder- und Jugendpsychiatrie“

Teilnahme:

Zur Zusatzqualifizierung werden zugelassen:

Mitarbeiter des Pflege- und Erziehungsdienstes aus kinder- und jugendpsychiatrischen Kliniken und Tageskliniken, die

1. die staatliche Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpflegerinnen/ Krankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/Kinderkrankenpfleger oder
2. einen staatlich anerkannten pädagogischen Abschluss (z. B. staatlich anerkannter Erzieher) und
3. mindestens 1 Jahr Berufserfahrung in diesem Bereich nachweisen können.

Sonderregelung:

Mitarbeiter aus Jugendhilfeeinrichtungen, Kinderkliniken, Kinderrehabilitationseinrichtungen und kinderpsychiatrische Mitarbeiter, die die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllen, werden als **Gasthörer** zugelassen (ohne Colloquium, ohne Anerkennung).

Ort:

Der Unterricht findet in der Regel

im Block (Donnerstag, Freitag, Samstag von 08.30 - 15.30 Uhr - 1 x im Monat)

in den Räumen des Brandenburgischen Bildungswerkes für Medizin und Soziales e.V., in Potsdam, statt.

Konkrete Lehrgangsdaten erhalten Sie mit der Einladung zum Lehrgangsbeginn.

Lehrgangsgebühren:

Die Lehrgangsgebühr (einschl. Prüfungsgebühr) beträgt **2.560,00 €**.

Bewerbungsunterlagen:

- Teilnahmege such
- beglaubigte Abschrift oder Fotokopie der Geburtsurkunde, ggf. der Heiratsurkunde
- selbstverfasster Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdeganges sowie Lichtbild
- beglaubigte Abschrift oder Fotokopie der staatlichen Anerkennung im Medizinalfachberuf oder pädagogischer Ausbildung
- beglaubigte Abschrift oder Fotokopie des Zeugnisses im Medizinalfachberuf oder pädagogischer Ausbildung
- Nachweis der mindestens einjährigen Berufspraxis im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Zwischenzeugnis der Beschäftigungsstelle mit Einverständnis zur Teilnahme an der Weiterbildung.

Anmeldungen/Bewerbungen:

Bitte bis zum **04.04.2011**

an das Brandenburgische Bildungswerk für Medizin und Soziales e. V.,
Zeppelinstr. 152, 14471 Potsdam.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne Frau Dipl.-Med.-Päd. M. Ramelow.

☎ **0331/ 9 67 22-0**

Internet: www.bbwev.de

Fax: 0331/ 9 67 22-30

E-Mail: mailbox@bbwev.de